

Antrag auf Annahme zur Promotion im Promotionszentrum Materialien & Produktionstechnik

Hiermit beantrage ich gemäß § 20 der Rahmenpromotionsordnung vom 17.01.2024 sowie § 9 der Fachpromotionsordnung vom 17.01.2024 die Annahme zur Promotion im Promotionszentrum Materialien & Produktionstechnik.

Persönliche Daten

Vorname(n)		
Nachname		
Geburtsname (falls abweichend)		
Geschlecht	<input type="checkbox"/>	Männlich
	<input type="checkbox"/>	Weiblich
	<input type="checkbox"/>	Divers
	<input type="checkbox"/>	Keine Angabe
Staatsangehörigkeit(en)		
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)		
Geburtsort		
Geburtsland (falls außerhalb Deutschlands)		

Dauerhafte Kontaktdaten (freiwillige Angaben)

Straße und Hausnummer	
Adresszusatz	
Postleitzahl	
Ort	

Land	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

Anstellung an einer kooperierenden Hochschule

Beschäftigungsverhältnis zur Zeit des Antrags:			
Liegt aktuell ein Beschäftigungsverhältnis an einer der kooperierenden Hochschulen vor?		Ja	Nein
Wenn ja:			
Name der Hochschule			
Wenn nein (freiwillige Angabe):			
Liegt aktuell ein anderes Beschäftigungsverhältnis vor?			
Wenn ja, wo?			

Studium

Erste Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Jahr des Erwerbs	
Art der HZB	
Bei Erwerb in Deutschland:	
Bundesland	
Kreis	
Bei Erwerb im Ausland:	
Staat	

Ersteinschreibung für ein Studium*

Hochschule		
Staat (falls außerhalb Deutschlands)		
Semester		Sommersemester
		Wintersemester
Jahr		

*Angaben zur Hochschule, an der Sie zum ersten Mal eingeschrieben waren; innerhalb oder außerhalb Deutschlands

Zur Promotion berechtigende, vorangegangene bestandene Abschlussprüfung*

Wurde die zur Promotion berechtigende vorangegangene Abschlussprüfung noch nicht abgelegt?
		... bereits abgelegt und bestanden?
Hochschule		
Staat (falls außerhalb Deutschlands)		
Art der Prüfung		
1. Studienfach / Studienfach		
Abschlussdatum (MM.JJJJ)		
Gesamtnote Die Gesamtnote muss dem deutschen Notensystem mit einer Nachkommastelle enden. Sollten Sie Ihren Abschluss im Ausland erworben haben, müssen Sie Ihre Gesamtnote umrechnen .		

* Wenn Sie mehrere Abschlüsse in verschiedenen Fächern erworben haben, geben Sie bitte nur den für Ihr Promotionsvorhaben relevanten Abschluss an.

Promotionsvorhaben

Art der Registrierung	Erstregistrierung (Erste Registrierung als Doktorandin bzw. Doktorand an einer deutschen Hochschule)		
	Neuregistrierung (Erneute Registrierung nach Abbruch oder erfolgreichem Abschluss einer früheren Promotion; erneute Registrierung nach Hochschulwechsel)		
Angestrebter akad. Grad	Doktor(in) der Ingenieurwissenschaften (Dr.-Ing.)		
	Doktor(in) der Naturwissenschaften (Dr. rer. nat.)		
Fachgebiet nach § 2 Abs. 1 Satz 1 RPromO in Verbindung mit § 2 FPromO	Materialwissenschaften		
	Verfahrenstechnik		
	Produktionstechnik		
	Produktentwicklung		
Arbeitstitel der Dissertation			
Angestrebte Art der Dissertation	Monografie		
	Publikationsbasierte Dissertation		
Immatrikulation	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja:			
Name der Hochschule			
Teilnahme an strukturierten Promotionsprogramm	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Wenn ja, bereits absolvierte Elemente des promotionsbegleitenden Programms:		
		„Gute Wissenschaftliche Praxis“ im Umfang von in der Regel 7 Zeitstunden
		„Wissenschaftliches Arbeiten/ Wissenschaftliches Schreiben“ im Umfang von in der Regel 14 Zeitstunden
		Teilnahme am Forschungskolloquium des jeweiligen Promotionszentrums
		Wahlpflichtkurse im Umfang von mindestens 14 Zeitstunden, und zwar:
		Weitere in der jeweiligen FPromO festgelegte Pflicht- oder Wahlpflichtelemente, und zwar:

Um die bereits besuchten Elemente des promotionsbegleitenden Programms anrechnen zu können, fügen Sie Ihrem Antrag bitte die entsprechenden Teilnahmebestätigen bei.

Erstbetreuung

akad. Titel, Grad, Vorname, Name	
Hochschule	
Fakultät	
Institut (falls zutreffend)	

Zweitbetreuung
(falls zutreffend)

akad. Titel, Grad, Vorname, Name	
Hochschule	
Fakultät	
Promotionszentrum (falls zutreffend)	

Mentorin bzw. Mentor
(falls zutreffend)

akad. (Titel,) Grad, Vorname, Name	
Einrichtung	

Der Antrag enthält folgende Unterlagen:

- ein in deutscher oder englischer Sprache abgefassten Lebenslauf; der Lebenslauf soll Aufschluss über den wissenschaftlichen Bildungsgang geben,
- Nachweise, Abschlussurkunden und Zeugnisse (Diploma Supplement, Transcript of Records) aller bisherigen Hochschulabschlüsse sowie der Hochschulzugangsberechtigung in beglaubigter Kopie; bei ausländischen Abschlüssen ist eine beglaubigte Kopie des originalen Dokuments neben einer beglaubigten Übersetzung einzureichen,
- Betreuungsvereinbarung,
- ein kurzes schriftliches Exposé (ca. 5 Seiten) in deutscher oder englischer Sprache für das eigenständig zu bearbeitende Promotionsvorhaben; das Exposé soll sich zusammensetzen aus dem Themenvorschlag, dem Stand der Forschung, den Zielen und dem Beitrag der Arbeit zusammen mit der Beschreibung der Vorgehensweise und der vorgesehenen Methoden,

Hiermit erkläre ich, dass

- die Promotionsprüfung zum angestrebten Doktorgrad weder bereits bestanden noch anderweitig endgültig nicht bestanden wurde,
- die Leitlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis sowie die Satzung bzw. Richtlinie zur Einhaltung der guten wissenschaftlichen Praxis der Betreuungshochschule und – sofern abweichend – der Sitzhochschule in der jeweils gültigen Fassung zur Kenntnis genommen wurden und eingehalten werden
- die Gelegenheit zum vorliegenden Promotionsvorhaben

nicht gegen Entgelt

gegen Entgelt

vermittelt wurde

(falls Letzteres zutrifft, ist diesem Antrag eine Bestätigung der Betreuungspersonen beizufügen, dass die Betreuungszusage in Kenntnis der Vermittlung erteilt wurde und der jeweiligen Betreuungsperson für die Vermittlung kein Entgelt oder geldwerter Vorteil angeboten oder von der jeweiligen Betreuungsperson für die Vermittlung kein Entgelt oder geldwerter Vorteil angenommen wurde).

Datenschutz

Im Rahmen der Verbundpromotion werden personenbezogene Daten gemäß Art. 97 BayHIG Absatz (4) i.V.m. Art. 87 BayHIG und Art. 6 c) und e) DSGVO erhoben. Zusätzliche Daten werden freiwillig auf Grund von Art. 6 a) DSGVO erhoben und dienen der Vervollständigung des Antrags zur Promotion. Sofern Sie diese nicht beantworten, entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Es wird ein Vertrag nach Art. 26 DSGVO mit allen kooperierenden Hochschulen des Promotionszentrums geschlossen, da es für die Durchführung der Promotion im Promotionszentrum notwendig sein kann, dass die angegebenen Daten der Promovierenden an die übrigen am Promotionszentrum beteiligten Hochschulen weitergeleitet und dort verarbeitet werden. Gemäß §§ 5, 7, 9 Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen sowie für die Berufsakademien (sog. Hochschulstatistikgesetz) sind Hochschulen verpflichtet, bestimmte Erhebungsmerkmale zu allen ihren Promovierenden zu liefern, unabhängig von deren Immatrikulationsstatus oder einem etwaigen Beschäftigungsverhältnis.

Die Daten werden ausschließlich im Kontext des Promotionsverfahrens verwendet, sind in Auszügen nur von den beteiligten und damit berechtigten Personen einsehbar und werden im Rahmen des oben benannten Berichtswesens an die vorgegebenen Stellen weitergeleitet.

Die von mir gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Mir ist bekannt, dass unwahre oder fehlende Angaben zu rechtlichen Konsequenzen führen können. Ich erkläre mich hiermit mit der oben genannten Datenverarbeitung einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin bzw. -steller

Bitte geben Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antrag auf Annahme zur Promotion persönlich oder postalisch in der Geschäftsstelle des Promotionszentrum Materialien & Produktionstechnik ab:

Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Geschäftsstelle Promotionszentrum Materialien & Produktionstechnik

Postadresse

Keßlerplatz 12
90489 Nürnberg

Besucheradresse

Innere Cramer-Klett-Straße 4-8
90403 Nürnberg
Gebäude SC, Raum: SC.014

Kontakt:

E-Mail: promotion@th-nuernberg.de

Bei Fragen zum Antragsprozess oder zum Ausfüllen des Formulars steht Ihnen Herr Lars Döring (E-Mail: lars.doering@th-nuernberg.de; Tel. +49 911 5880 4070) gerne zur Verfügung.